

kurz im fokus

EMF-Einheiten zum Sonderpreis

Cerec InLab-Anwender profitieren bis Jahresende doppelt von der Kooperation Sirona und BEGO Medical: Für sie erweiterte sich schon vor Monaten das Spektrum der Möglichkeiten ohne Zusatzkosten. Keramik- oder Metallgerüst – materialunabhängig treffen seitdem die fertigen Gerüste innerhalb von 72 Stunden im Labor ein. Jetzt gibt es die Herbstaktion bei infiniDent. Bis Jahresende bietet infiniDent die EM- und EMF-Einheiten von BEGO Medical zum Sonderpreis an. Kronenkäppchen oder Brückengerüst aus Wirobond® C+ oder Bio PontoStar®++ ohne Bestell-Limit. Ab zehn Einheiten nimmt jedes Labor an einer zusätzlichen Gewinnaktion teil. Hauptpreis: Für weitere 12 Monate die EMF- und EM-Einheiten zum Aktionssonderpreis.

www.infinident.de

IKK-Direkt gegen Billigzahnersatz aus Polen

Als Reaktion auf den zweifelhaften Vorstoß der AOK Brandenburg, für Zahnersatz aus Polen zu Dumpingpreisen zu werben, entgegnet Ralf Hermes, Vorstand der IKK-Direkt: „Derlei Experimente wird es mit der IKK-Direkt nicht geben. Wir legen großen Wert darauf, unseren Versicherten auch weiterhin einen qualitativ hochwertigen Zahnersatz, ausgeführt durch regionale Innungsbetriebe, zu bieten. Und hierzu gehört ebenso der Service einer mitunter notwendigen wiederholten Anpassung wie die Erfüllung von Garantieansprüchen durch den Vertragszahnarzt vor Ort. Wir werden es unseren Versicherten nicht zumuten, bei notwendigen Nachanpassungen oder zur Mängelbeseitigung nach Polen fahren zu müssen.“ www.ikk-direkt.de

Initiative: „Lächeln schenken!“

Als Zahnarzt oder Zahntechniker gehört es zum beruflichen Alltag, das Lächeln der Patienten zu fördern. Doch gibt es leider auch Menschen, die einfach nicht mehr lächeln können – und dies gleich in mehrfacher Hinsicht: Denn viele Frauen, die Opfer häuslicher Gewalt wurden, leiden nicht nur unter den unsichtbaren Spuren ihres Martyriums, sondern weisen auch oftmals Zahnprobleme als direkte oder indirekte Folge von Gewalteinwirkung auf. Mit der Aktion „Lächeln schenken!“ unterstützt jetzt der Verein Wieder Lachen e.V. diese Frauen – und appelliert gezielt an zahnärztliche Praxen und Dentallabors, sich durch unentgeltliche Leistungen oder Spenden an der Initiative zu beteiligen. Infos beim Verein unter Tel.: 0 61 88/99 16 95, www.wieder-lachen.com oder unter www.degudent.de

DENTAGEN Generalversammlung 2005:

Eine Genossenschaft auf der Überholspur

Im fünften Jahr des Bestehens der zahntechnischen Genossenschaft konnte Vorstandssprecher Dieter Rust auf der Generalversammlung eindrucksvolle Zahlen präsentieren. Die Mitgliederzahl stieg um 30% auf 700 Mitglieder. 43 Lieferanten bewirken einen Zentralregulierungsumsatz von über 21 Mio. Euro. Die Bilanzsumme konnte um 18,8% auf 3.906.000 € erhöht werden. Das Eigenkapital der Genossenschaft beträgt mittlerweile mehr als 317.000 €. Im Mittelpunkt der Arbeit des Jahres 2005 steht die betriebswirtschaftliche Beratung der kleinen und mittleren Betriebe. Hierbei geht es nicht um Massenveranstaltungen, sondern um individuelle, konkrete Beratungen vor Ort. Zur Qualifizierung der Mitgliedsbetriebe gehört auch die Einrichtung von fünf Arbeitskreisen, die sicherstellen, dass DENTAGEN sich stets an der Spitze des technischen und betriebswirtschaftlichen Fortschritts befindet. DENTAGEN setzt auf Kooperation zwischen den einzelnen Mitgliedsbetrieben, aber auch zwischen Zahnärzten und Zahntechnikern. Beispielhaft hierfür ist die Kooperation mit der Implantologischen Genossen-



Die Mitglieder des DENTAGEN-Aufsichtsrates (v. l. n. r.): Stellv. Aufsichtsratsvorsitzender Wolfgang Altmann, die Aufsichtsratsmitglieder Uta Wiedow und Gerd Natt sowie der Aufsichtsratsvorsitzende Karl-Heinz Maurer.

schaft für Zahnärzte (IGZ). Zwischenzeitlich haben mehr als 60 DENTAGEN-Mitglieder die Zertifizierung zum Fachlabor für Implantat-Prothetik erhalten. Als Instrument der Qualifizierung gilt das von DENTAGEN und IGZ gemeinsam gegründete Institut für zahnmedizinische und zahntechnische Fortbildung, das aktuelle Fortbildung zu angemessenen Konditionen ermöglicht.

www.dentagen.de

DT&SHOP Katalog 2005/2006:

800 Seiten mit über 38.000 Artikeln

Der neue DT&SHOP Katalog 2005/2006 präsentiert wie jedes Jahr, in Deutsch, Englisch, Französisch und Niederländisch, auf mehr als 800 Seiten über 38.000 Artikel für den täglichen Laborbedarf. Die aktuellen Neuheiten werden auf 32 Seiten präsentiert.

Ein neues Gesicht hat der Lava-Folder im Innenteil des Katalogs erhalten – Layout und Inhalt sind neu überarbeitet. Auch die Berufsbekleidung FINODRESS der Marke FINO ist ein Hingucker. Das Besondere sind die Models: Nur DT&SHOP Mitarbeiter durften bei den Fotoshootings mitmachen. Die DT-Collection ist dieses Jahr ein Extra-Beileger. Auf über 48 Seiten zeigen sich 480 attraktive Produkte renommierter Designer. Weiterhin gilt das Bonus-Programm von DT&SHOP. Wie bei dem bekannten Bonusprogramm „Miles and More“



der Lufthansa können mit jeder Bestellung aus dem dentalen Hauptkatalog Punkte gesammelt werden, die dann für die Collection-Artikel eingelöst werden können.

Wie nicht anders zu erwarten, zielt den Katalogtitel wieder ein Kunstwerk. Der Titel wurde auf der IDS 2005 vom Künstler Bonifacho gemalt: Zähne, die in den einzelnen Rastern dargestellt sind. Auf Wunsch ist neben

dem Katalog auch eine Bestell-CD erhältlich. Sie bietet nicht nur alle Sicherheitsdatenblätter der Marke FINO, sondern auch Features wie alle Informationen auf einen Blick und eine schnelle Produktsuche. Die Bestell-CD kann auch die Bestellungen optimieren: ist die portofreie Grenze nicht überschritten, kommt eine Meldung mit dem noch fehlenden Betrag.

www.dt-shop.com